

Bericht Kreisvorsitzender

Im vergangenen Jahr während der Saison war es relativ ruhig im Schachkreis.

Der SV Altensittenbach hat mit dem 3. Platz in der Regionalliga Nord-Ost ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Glückwunsch , Werner. Deine Nachwuchsarbeit zeigt zudem, was man alles erreichen kann.

SV Lauf 1 hat die Bezirksliga 1 b, als Aufsteiger, mit einem ausgeglichenen Punktestand als 7. abgeschlossen. Glückwunsch zum Klassenerhalt.

SV Lauf 2 hat den Aufstieg in die Bezirksliga 2 b gewagt und bedauerlicherweise, für den ganzen Schachkreis, den Klassenerhalt nicht geschafft. und z.B. in der letzten Mannschaftspartie mit nur 4 von 8 besetzten Brettern.

Durch die Spielgemeinschaft von Ottensoos und Röthenbach ist uns wieder eine Mannschaft aus der Kreisklasse „verloren“ gegangen. Hier wünschen wir uns, dass alle restlichen Spieler der Spielgemeinschaft die Spielmöglichkeit in der Kreisklasse wahrnehmen.

Dem SC Schnaittach wünschen wir viel Erfolg in der Bezirksliga 2b. Wünschen uns zudem, dass die Spieler des SC Schnaittach, die als Ersatz der dortigen 1. Mannschaft die Spielmöglichkeit in der Kreisklasse wahrnehmen.

Neuigkeiten aus dem Deutschen Schachbund. Neuer Präsident ist Ullrich Krause, Landesvorsitzender aus Schleswig-Holstein. Vizepräsident Verbandsentwicklung: Walter Rädler, aus Vaterstätten (Bayern). Damit ist die einseitige Orientierung auf den Spitzensport-Bereich Schach vorbei, es sind jetzt 3 „Schulschach-Leute“ im Präsidium.

http://www.schachbund.de/adressen_praesidium.html

Die Bundeskonferenz des deutschen Schachbundes hat beschlossen, die Mitgliedsbeiträge min. 2 Jahre konstant zu halten, also auf 12 Euro zu belassen.

Es wurde vom deutschen Schachbund eine **Mitgliederbefragung** durchgeführt zu der sich über 3000 Teilnehmer geäußert haben

<http://www.schachbund.de/news/mitgliederumfrage-tabellenband-gibt-einblick-analysebericht-gibt-ueberblick.html>

Bericht von der Bundesvereinskonferenz in Berlin: Erstmals führen der Deutsche Schachbund und die Deutsche Schachjugend eine bundesweite Vereinskonzferenz durch.

Ansatz: Wir möchten, dass die Verbandsspitzen der Bundesebene mit den Vereinen ins Gespräch kommen.

<http://www.schachbund.de/bundesvereinskonferenz-2017.html>

Mitgliederzahlen:

Die Entwicklung der Mitgliederzahl in den letzten 10 Jahren ist insgesamt rückläufig, seit 2014 stark rückläufig. Aktuell haben wir nur noch 252 angemeldete Mitglieder in 8 Vereinen. Davon besitzen nur 168 SpielerInnen eine DWZ Wertungszahl und spielen somit aktiv (dazu kommen noch ein paar Spieler im Nachwuchs oder mit Restpartien).

Aktive spielende Mitglieder

Verein	Aktive Spieler	im Schachkreis	
SV Lauf	89		54,79%
SC Altensittenbach	27		65,38%
SC Schnaittach	24		77,78%
SC Ottensoos	44		12,20%
SC Röthenbach	25		29,41%
SC Hersbruck	18		70,59%
SC Vorra	14		53,85%
SC Rupprechstegen	11		63,64%
	216		
SC Pegnitz			

Spieler mit DWZ **168**

Im Kreisvorstand haben wir im letzten Jahr zwei Vorstandssitzungen durchgeführt. An diesen haben wir intensiv über die Situation im Schachkreis, gerade auch in Bezug zu den durchzuführenden Einzelmeisterschaften ausgetauscht.

Anzahl der Mannschaften im Spielbetrieb:

Die Anzahl der Mannschaften die am Spielbetrieb teilnehmen hat sich wie folgt entwickelt:

	2010/ 11	2011/ 12	2012/ 13	2013/14	2014/1 5	2015/ 16	2016/17
Kreisliga	8	8	8	8	8	9	7
Kreisklas se	6	5	5	3	3	5	4
				SG Velden / Hersbru ck in KK	Velden aufgelö st	6 / 4 Stam mspie ler	SG Ottensoo s / Röthenba ch

Kommunikation:

Die Kommunikation im Schachkreis ist maximal ausreichend, wobei sehr unterschiedlich. Es gibt Vereine und Funktionäre, da bekommt man immer und kurzfristig eine Antwort, andere antworten grundsätzlich nie.

Der SC Schnaittach hat sich in den letzten Monaten um die Verbesserung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung bemüht, im persönlichen Gespräch mit dem Vorstand dann Verbesserungen durchgesetzt, aber dann keine Rückmeldung mehr gegeben. In dem Gespräch wurde auch die Veröffentlichung der Kontaktliste im Kreis angemahnt, aber die Rückfrage nach der Aktualität der eigenen Funktionäre wird ignoriert.

Soziale Medien:

Die Teilnahme an der Kommunikation über die geschlossene Facebook-Gruppe

„Schachregion Nürnberger Land“

wird nur durch die wenigen Mitglieder in diesem Medium geführt und ist somit nicht im Schachkreis nutzbar, um offizielle Nachrichten auszutauschen.

Weitere Infos

Workshop-Angebot im Landkreis zum Thema: „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Ehrenamtliche“, 25.10. findet das Seminar noch einmal statt, in Lauf um 18 Uhr. Es sind 10 Plätze für den Schachkreis geblockt.

Generell ist die Zusammenarbeit mit den anderen Vorstandsmitgliedern unkompliziert, angenehm und die Diskussionen immer lösungsorientiert und im Interesse des Schachsports im Kreis. Ansgar bringt sich aktiv und auf angenehme Art und Weise ein.

Besonders ärgerlich bewerten wir den aktuellen Konflikts zwischen Günter Fiebig und dem SC Schnaittach. Die Art und Weise wie Günter Fiebig sich per Mail im Schachkreis äußert ist nicht in Ordnung. Die Mail über Friedrich Hanisch ist vollkommen unnötig.

Die Mails über den Streit zwischen Günter Fiebig und dem SC Schnaittach dienen nicht dazu, ein normales und sportliches Miteinander zu fördern. Der Vorstand fordert beide Parteien zu einer Stellungnahme auf, da auch die Ursachen dieses Streits von außen nicht beurteilt werden können und wird sich nach Möglichkeit um eine Beilegung dieses Konflikts bemühen und versuchen, beide Seiten wieder zu einem Gespräch miteinander kommen zu lassen.

Diese wäre nach Einschätzung des Kreisvorstandes auch die allererste Aufgabe des Vorstandes des SC Schnaittach gewesen. Hierbei können wir als neutrale Instanz auch die Hilfe von Thomas Strobel, Bezirksvorsitzender und Bundesrechtsberater: beim Deutschen Schachbund in Anspruch nehmen.

Ziele des Schachkreises:

Mehr Spieler in die Vereine zu bekommen, mehr Schachveranstaltungen, auch für Nicht-Vereinsmitglieder zu unterstützen oder durchzuführen (Schessimo-Turniere), mehr Spieler mit einer DWZ im Schachkreis zu bekommen.

Kurzfristige Aufgabe: **Entwicklung eines Leitbildes evtl. Verhaltenskodex.** Vorschlag: Bildung einer Arbeitsgruppe, die das Leitbild bis zur nächsten Jahreshauptversammlung vorstellt.

Karsten Krebs

1. Vorsitzender

Schach in Deutschland:

<http://schach.in/deutschland>

